



WUNSCHLEDER

**LEDER**

**EIN HOCHWERTIGES NATURMATERIAL**

Lederinformation und Pflegetipps

WUNSCHLEDER

Manuel.Fokus

## So bleibt dein Wunschleder Produkt lange schön

Wie der Markenname Wunschleder schon sagt, bestehen unser Bürozubehör, unsere Handtaschen, Etais und Accessoires aus echtem Leder. Damit du lange Freude daran hast, haben wir hier unsere Geheimtipps für dich zusammengefasst: So lässt sich Leder pflegen und reinigen!



Grundsätzlich solltest du wissen, dass Leder ein **natürliches Produkt** ist. Es wird aus Tierhäuten hergestellt, die durch Gerbung haltbar gemacht werden. Leder ist ein sehr **strapazierfähiges und langlebiges Material**.

Durch weitere Verarbeitung, wie Färben oder Schleifen, entstehen unterschiedliche Looks. Glattleder und Rauleder (Veloursleder) sind nur zwei der unzähligen Varianten. Insbesondere festere Ledervarianten müssen eingetragen werden. Mit der Zeit reift das Material und entwickelt eine **individuelle Patina**.

Wir verwenden nur Leder von absoluter **Premiumqualität**. Es ist ein Nebenprodukt der Fleischgewinnung und trägt so zur ganzheitlichen Verwertung des Tieres bei. Aus Gründen der **Nachhaltigkeit** und des **Tierschutzes** kommt bei Wunschleder kein Leder von exotischen Tieren zum Einsatz.

Zusätzlich achten wir auf eine umweltschonende Produktion. Viele unserer Ledervarianten sind mit dem **Blauen Engel zertifiziert** und die **Fertigung in Deutschland** sorgt für kurze Transportwege.





## Leder pflegen - die besten Tipps

Leder ist generell sehr **pflegeleicht**. Dennoch solltest du wissen, wie du deine Accessoires aus Leder pflegen kannst. Gegen Nässe kannst du das Leder mit einem **handelsüblichen Schuhspray** schützen. So wird es imprägniert, damit Feuchtigkeit nicht so leicht eindringen kann. Glattleder kann auch mit **Lederfett oder Lederöl** gepflegt werden, allerdings sollte das Pflegemittel sehr sparsam aufgetragen werden. Zudem musst du wissen, dass sich das Leder durch das Einfetten etwas dunkler färbt und weicher wird.

**Tipp:** Probiere es unbedingt erst an einer verborgenen Stelle aus, um zu sehen, wie stark sich das Leder dadurch verändert. Denn schließlich soll dir der Look am Ende gefallen.



## Leder reinigen – so wird's gemacht

Hat deine Tasche doch mal einen Fleck abbekommen, kannst du ihn mit einem **feuchten Tuch** entfernen. Bei hartnäckigeren Verschmutzungen und Flecken ist spezielle **Lederseife** oder **Sattelseife** zu empfehlen.

Ist das Leder deines Accessoires durch häufiges Tragen **ungleichmäßig oder fettig** geworden, kannst du es **bügeln**. Dazu legst die Tasche flach auf ein Bügelbrett und **bügelst langsam** von rechts mit **etwas Druck** darüber.

**Vorsicht:** Das Bügeleisen sollte auf sehr niedrige Hitze eingestellt sein, um dem Leder nicht zu schaden. Wenn du ganz sicher gehen willst, lege ein Tuch zwischen Leder und Bügeleisen.

Solltest du das Leder mit unseren Tipps nicht ausreichend reinigen können, besteht die Möglichkeit, dein Lederaccessoire in eine **spezielle Lederreinigung** zu geben.

Die dort verwendeten Reinigungsverfahren greifen das Leder jedoch an. Deshalb sollte diese Art der Reinigung möglichst vermieden werden.

Unsere Erfahrung ist, dass ein Leder durch die Lederreinigung nicht wieder schöner wird. Also empfehlen wir dir, es immer erst mit unseren schonenden Methoden zu versuchen.

Wenn du unsicher bist, **melde dich gerne** bei uns.

Das Wunschleder-Team hilft dir weiter!



Hochwertige **Lederpflege**, bewährtes **Lederöl** und einen **schonenden Lederreiniger** findest du in unserem Shop. Mit diesen Produkten haben wir sehr gute Erfahrungen gemacht und können sie auf jeden Fall weiterempfehlen.



# Die optimale Pflege für Bürozubehör aus Leder



Eigentlich sind die Schreibtischunterlagen, Buchhüllen und Co. **sehr pflegeleicht** und du brauchst im Prinzip gar nichts zu tun.

Sollte das Leder doch einmal verschmutzt sein, kannst du es natürlich mit einem **feuchten Tuch** säubern. Je nach Ledervariante kannst du auch eine milde **Lederseife** verwenden. Bei Fettflecken kann auch das oben beschriebene **sorgsame Bügeln** helfen (immer mit einem Tuch zwischen Leder und Bügelisen).

Eine Pflege mit **Öl oder Fett** empfehlen wir für Bürozubehör **nicht**.

Wenn du anschließend zum Beispiel mit Papier auf der gefetteten Schreibtischunterlage arbeitest, bekommt auch das Papier Fettflecken.



## Verschiedene Ledervarianten Was du bei der Pflege beachten solltest

Wie du sicher weißt, gibt es bei Wunschleder Produkte in ganz **unterschiedlichen Lederqualitäten**. Deshalb möchten wir dir zusätzlich zu den allgemeinen Lederpflege- und Reinigungs-Tipps noch einige weitere Infos an die Hand geben.



### **Nappaleder mit edlem Glanz**

In der Gerberei wird der Glanz mit **Wachs**, bzw. Öl und Bügeln geschaffen. An den stärker beanspruchten Stellen kann dieser mit der Zeit verblassen. Mit Wärme, also einem **Bügeleisen** auf niedriger Temperatur, kannst du den Glanz aber wieder hervorholen oder dadurch leichte Kratzer entfernen.

In der Lederhaut sind die Fette immer noch enthalten und durch das warme Bügeleisen treten sie wieder an die Oberfläche.

**VORSICHT:** Immer ein dünnes Tuch zwischen Bügeleisen und Leder legen, damit die Hitze nicht zu direkt einwirkt.

### **Metallicleder**

Metallicleder geben zum Beispiel unseren Handytaschen einen ganz besonderen **trendy Look**. Bei diesem Leder entsteht der schimmernde Effekt nicht durch Färben, sondern es wird mit einer **hauchdünnen Folie** beschichtet. Bei hoher Belastung, bzw. Scheuern, kann sich diese Folie abreiben.

### **Bio-Pferdeleder**

Hier handelt es sich um ein **offenporiges** Leder, deshalb kannst du Kratzer und Flecken durch sanftes Bügeln entfernen oder zumindest abschwächen.

Siehe auch **Bügetipps** unter Nappaleder.

**Gut zu wissen:** Durch die schonende Gerbung hat das Bio-Pferdeleder von Natur aus eine charakteristische Zeichnung.

Das sind keine Verschmutzungen, sondern die individuelle Hautstruktur.

### **Rauleder, Veloursleder**

Als Veloursleder bezeichnet man Ledervarianten mit einer **samtig-weichen geschliffenen Oberfläche**. Rauleder sollte im Gegensatz zu Glattleder auf keinen Fall gefettet oder geölt werden. Das würde die Oberflächenstruktur unschön verkleben. Zur Reinigung kann ein **feuchtes Tuch** oder eine sehr **weiche Bürste** verwendet werden. Ist Rauleder durch häufiges Tragen glatt geworden, kannst du es mit einer speziellen Lederbürste vorsichtig wieder aufrauen.

**Impressum:**

**w-werk.GmbH**

**Am Kühholz 1**

**94136 Thyrnau**

**+49(0)8501 64297-0**

**[kontakt@wunschleder.de](mailto:kontakt@wunschleder.de)**

**WWW.WUNSCHLEDER.DE**